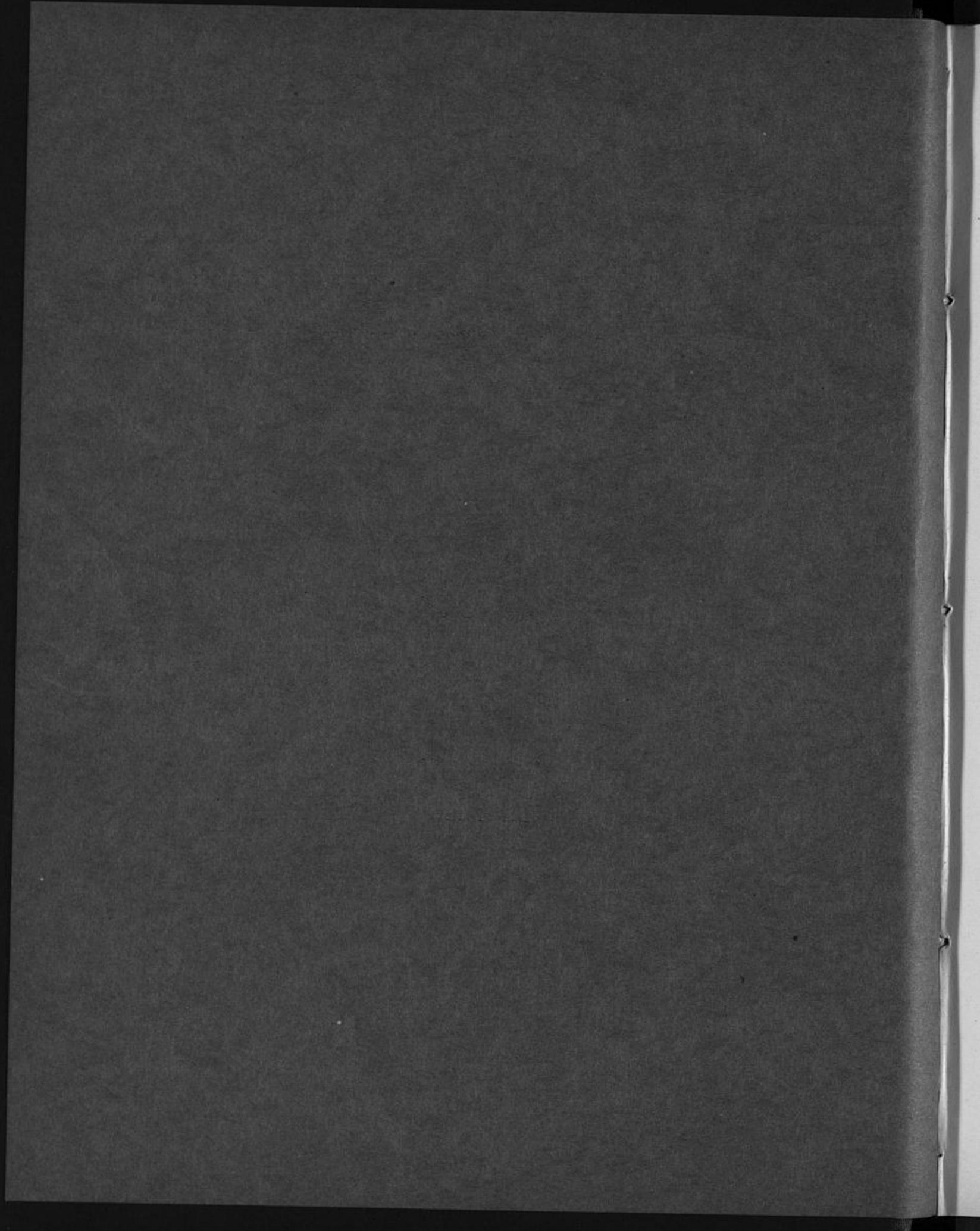




Düsseldorf, □ Städt. Realgymnasium mit Realschule □
an der Rethelstraße.

Lehraufgaben der Vorschule.







Düsseldorf, Städt. Realgymnasium mit Realschule
an der Rethelstraße.

Lehraufgaben der Vorschule.





Disseldorf

P. n. R. 274
23

Lehranfänger der Vorlesung



09.991.

| A. Die für die einzelnen Lehrgegenstände bestimmte Stundenzahl | Kl. III | Kl. II | Kl. I | Im ganzen |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Religion | 2 | 2 | 3 | 7 |
| Deutsch und Anschauungsunterricht | 9 | 7 | 9 | 25 |
| Rechnen | 5 | 5 | 6 | 16 |
| Schreiben | | 4 | 3 | 7 |
| Turnen | 2/2 | 1 | 1 | 3 |
| Singen | 2/2 | 2/2 | 1 | 3 |
| Im ganzen | 18 | 20 | 23 | 61 |

| B. Die Lehrbücher , gebraucht in den Klassen | III | II | I | Preis geb. |
|--|-----|----|---|------------|
| Religionslehre: | | | | |
| ev.: Böttcher, Biblische Geschichte | | 2 | 1 | 0,75 |
| kath.: Kleiner Diözesan-Katechismus | | 2 | 1 | 0,30 |
| kath.: Kleine Biblische Geschichte (Schwann) | | 2 | 1 | 0,40 |
| Deutsch: | | | | |
| Eickelboom und Esser, Neue Fibel I und II | 3 | | | 0,95 |
| Liermann-Bangert, Lesebuch für Oktava | | 2 | | 1,50 |
| Liermann-Bangert, Lesebuch für Septima | | | 1 | 1,70 |
| Rechnen: | | | | |
| Vogel, Rechenfibel für die Vorschule | 3 | | | 0,50 |
| Vogel, Rechenbuch für die Vorschule 2 | | 2 | 1 | 0,80 |
| Vogel, Rechenbuch für die Vorschule 1 | | 2 | 1 | 0,75 |
| Singen: | | | | |
| Liederbuch für die Volksschulen (Schwann) | | | 1 | 0,40 |

C. Übersicht über die im Schuljahre zu erledigenden Lehraufgaben.

3. Klasse.

Religionslehre, 2 Std. — a) Evangelische. Kein Lehrbuch, freier Vortrag des Lehrers unter Benutzung der vorhandenen Anschauungsmittel. Jedesmal eine halbe Stunde biblische Geschichte, mit häufigen Übungen im Wiedererzählen, im Anschluß daran leichtere Sprüche, Liedverse und Gebete. 1. Dritteljahr: Schöpfung, Paradies und Sündenfall; Kain und Abel; Abrahams Berufung; Abrahams Friedfertigkeit; Joseph und seine Brüder (kurz). Dazu in geeigneter Anknüpfung: Unser Gott ist im Himmel; Wach auf, mein Herz (V.1); Wer seinen Bruder hasset; Ach, bleib mit deiner Gnade (1); Gebot 6; Gebot 1; Selig sind die Friedfertigen. — 2. Dritteljahr: Moses Geburt und Errettung; David und Goliath; Geburt Jesu; Weisen aus dem Morgenlande; Flucht nach Ägypten. Dazu in geeigneter Verbindung: Der Herr ist nahe allen; Also hat Gott die Welt geliebet; Vom Himmel hoch (1 und 2). — 3. Dritteljahr: Jesus im Tempel; Jesus der Kinderfreund; Hochzeit zu Kana; Jüngling zu Nain; Jairi Töchterlein; Meeresstillung; Kreuzigung; Auferstehen und Himmelfahrt. Dazu: Gebot 4; Danket dem Herrn; 4. Bitte; Rufe mich an in der Not; Lasset uns ihn lieben; Liebster Jesu, wir sind hier; Siehe, ich bin bei Euch alle Tage.

b) Katholische. Kein Lehrbuch, freier Vortrag des Lehrers unter Benutzung der vorhandenen Anschauungsmittel. Die eine Hälfte der Stunde biblische Geschichte mit häufigen Übungen im Wiedererzählen; die zweite Einübung der notwendigsten Gebete. 1. Dritteljahr: Paradies; Sündenfall; Kain und Abel; Geschichte Josephs; Rettung des Moses; Gesetzgebung auf Sinai. — Gebete; Kreuzzeichen; Vaterunser; Ave Maria; Morgen- und Abendgebet; Schutzengelgebet; das apostolische Glaubensbekenntnis. — 2. Dritteljahr: Verkündigung Mariens; Geburt Jesu; Anbetung der Hirten und der hl. drei Könige; Flucht nach Ägypten; Jesus im Tempel; Wunder zu Kana. — Gebete: Wiederholung; die hl. 10 Gebote; die 5 Gebote der hl. Kirche. — 3. Dritteljahr: Jesus lehrt die Apostel beten; Jesus im Ölgarten; Jesus gefangen, geißelt, gekrönt, gekreuzigt, auferstanden; Herabkunft des hl. Geistes am Pfingstfest. — Die 7 hl. Sakramente.

Schreibleseunterricht, 9 Std. — Unterricht nach der Normalwörter-Methode. Abschreiben des Lesestoffes ins Heft, anfangs mit Bleistift, von Pfingsten an mit Tinte. Keine Schiefertafel! Kleinere leichte Diktate. 1. Dritteljahr: Durchnahme der neuen Fibel von Eickelboom und Esser, I. Teil bis S. 35. 2. Dritteljahr: I, S. 35 bis Schluß. 3. Dritteljahr: Durchnahme des II. Teils nach Auswahl. — Nebenher Anschauungsunterricht: Besprechung von Gegenständen und Vorgängen aus dem Anschauungskreise der Kinder, Besprechung des Schulzimmers, der Schule, des Schulhofes, des Elternhauses, des Gartens, der nächsten Umgebung der Schule, des Feldes, des Waldes. Anfangs Benutzung der Kafemannschen Bilder von den 4 Jahreszeiten; im letzten Dritteljahr Herbst- und Winterbild von Hölzel. — Besprechung einiger Fabeln von Hey und Reinick nach den Kehr-Pfeifferschen Bildern. Fleißige Übungen im Nachsprechen, Nacherzählen, Antworten. Drei kleinere Gedichte werden auswendig gelernt, in jedem Dritteljahr eines und zwar 1. Knabe und Vogel, 2. Kind und Kätzchen, 3. Der Rabe.

Rechnen, 5 Std. — Rechnen im Zahlenkreise von 1—20. Addition und Subtraktion der Zahlen 1—10 im Zahlenkreise von 1—100. 1. Dritteljahr: Vogel, Rechenfibel bis S. 16; 2. Dritteljahr: S. 16—27; 3. Dritteljahr: S. 28—45 mit Auslassung der schwierigeren Übungen.

Singen, $\frac{2}{2}$ Std. — Ausschließliches Singen nach dem Gehör. Übungen im richtigen Aussprechen der Laute. Gesungen werden: Kukuk, rufts aus dem Wald; Summ, summ; Alle Jahre wieder; Ich hatt' einen Kameraden; Der Kaiser ist ein lieber Mann; Winter, ade.

Turnspiele, $\frac{2}{2}$ Std. — Leichte Ordnungs- und Freiübungen im Gewande des Spiels. Folgende Spiele werden eingeübt und gespielt: Wenn die Kinder artig sind; Brüder, reichet euch die Hände; Katz und Maus; Jakob, wo bist du? Plumpsack; Komm mit; Haschen.

2. Klasse.

Religionslehre, 2 Std. — a) Evangelische. 1. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Schöpfung; Paradies und Sündenfall; Kain und Abel; Abrahams Berufung; Abrahams Friedfertigkeit; Joseph und seine Brüder; Joseph im Gefängnis; Josephs Erhöhung; Joseph rettet die Seinen. — Dazu in geeigneter Anknüpfung: Wach auf, mein Herz (V. 2); Du bist nicht ein Gott; 6. Bitte; Befiehl dem Herrn deine Wege; Gebot 2 (gekürzt); In allen meinen Taten (1); Wo Neid und Zank ist; Siehe, wie fein und lieblich ist es; Gebot 10; Mein Kind, wenn dich die bösen Buben locken; Jesu, geh voran; Wer nur den lieben Gott läßt walten (1 und 6); Bleibe fromm und halte dich recht; Gebot 7 und 9. — 2. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Moses Geburt und Errettung; Eli und Samuel; David und Goliath; Geburt Jesu; Weisen aus dem

Morgenlande; Flucht nach Ägypten; Jesus im Tempel; Hochzeit zu Kana. — Dazu in geeigneter Verbindung: Dir sei, o allerliebster Vater; Eine feste Burg (1); Gebot 3; Also hat Gott die Welt geliebt; Vom Himmel hoch (3 und 4); Gebot 9; 3. Bitte; Gott, ich danke dir von Herzen (V. 2); Herr, ich habe lieb die Stätte; Gebot 4; Bitte 1; Ach bleib mit deiner Gnade (V. 4). — 3. Dritteljahr: Petri Fischzug; Meeresstillung; Speisung der 5000; Heilung des Gichtbrüchigen; Jüngling zu Nain; Jesus, der Kinderfreund; Kreuzigung; Jesu Tod und Begräbnis; Auferstehen und Himmelfahrt. — Dazu in passender Anknüpfung: Nun danket alle Gott; Aller Augen warten auf dich; Komm, Herr Jesu; Herr, lehre uns bedenken; O Haupt voll Blut und Wunden (1, 3); O Lamm Gottes unschuldig; Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'; die Reihenfolge der 10 Gebote; das Gebet des Herrn. Wiederholungen aus dem Pensum der 3. Klasse.

b) Katholische. 1. Dritteljahr: Biblische Geschichte, 1 Std. — Lehrbuch, Lektionen A. T. 1—8, 11—21, 27. — Katechismus und Gebete, 1 Std. Die ersten 8 Glaubensartikel (50 Fragen). Wiederholung der Gebete, dazu das Tischgebet. — 2. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Lehrbuch, Lektionen N. T. 2, 4—11, 14, 18—20, 26. — Katechismus und Gebete: Die 4 letzten Glaubensartikel, die hl. 10 Gebote und die 5 Gebote der Kirche (55 Fragen). Wiederholung der Gebete, dazu „Engel des Herrn“. — 3. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Lektionen 32, 33, 35—39, 42, 44, 45. — Katechismus: Die Sakramente (37 Fragen). Wiederholung der Gebete und Vorbereitung zur hl. Beichte.

Deutsch, 9 Std. — a) Lesen, 4 Std. Übung im lautrichtigen und sinngemäßen Lesen, Besprechung und Auswendiglernen von geeigneten leichten Gedichten. Stetige Benutzung der Bilder und Anschauungsmittel zur Schulung und Pflege des mündlichen Ausdrucks: Die Bilder von Hölzel und Kafemann aus den Hey-Speckterschen Fabeln; Märchenbilder, Künstlersteinzeichnungen; einzelne Tiere der Heimat nach den in der „Naturwissenschaftlichen Sammlung“ vorhandenen Exemplaren. — Einteilung des Lesestoffs nach den Grundsätzen des Lesebuchs Oktava von Bangert und Liermann. In einigen geeigneten Stunden Übungen in Farbenlesen unter Benutzung der Magnusschen Farbentafeln.

b) Rechtschreibung, 4 Std. — Kein Lehrbuch; für den Gang des Unterrichts sind die Splettstößerschen deutschen Sprachübungen maßgebend, jedoch wird alles minder Wichtige übergangen.

Arbeiten ins Reinheft alle 8 Tage, Diktate im Anschluß an die behandelten Lesestücke.

c) Sprachlehre, $\frac{2}{2}$ Std. — Kein Lehrbuch; Gang des Unterrichts nach Spletstößer unter Ausschluß von allem, was minder wichtig ist. Terminologie nach den Vorschriften.

Schreiben, 3 Std. — Einübung der deutschen Schrift, verbunden mit Übungen im Rechtschreiben. Ziffern.

Rechnen, 5 Std. — 1. Dritteljahr: Addieren und Subtrahieren zweistelliger Zahlen. Einmaleins, Dividieren und Inhaltsuchen. — 2. Dritteljahr: Wiederholung des Zahlenkreises 1—100. — Zahlenkreis von 1—200. a) Addition und Subtraktion. b) Multiplikation und Division. — 3. Dritteljahr: Zahlenkreis von 1—100. a) Addition und Subtraktion. b) Multiplikation und Division. — Schriftliche Arbeiten alle 14 Tage.

Singen, $\frac{2}{2}$ Std. — Folgende Lieder werden neu eingeübt: Vögel singen; Bald ist es wieder Nacht; Ein Männlein steht im Walde; Ihr Kinderlein kommet; Gestern Abend ging ich aus; Weißt du, wieviel Sternlein stehen.

Turnen, 1. Std. Dem Turnen ist der Lehrplan für den Unterricht der Knabeklassen in den Düsseldorfer Volksschulen zugrunde gelegt; die Befehlsformen gemäß dem amtlichen Leitfadens für den Turnunterricht. — Leichte Ordnungs- und Freiübungen im Stehen, Gehen und Laufen. Spiele: Kreisfußball; Kämmerchen vermieten; Fuchs im Loch; Letztes Paar vorbei; Wettlaufen; Has im Kohl; Schwarzer Mann; Ballraten.

1. Klasse.

Religionslehre, 3 Std. — a) Evangelische. Lehrbuch: Biblische Geschichten. Wiederholung und Erweiterung der Lehraufgabe der 2. Klasse. Neu hinzutreten: 1. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Sündflut; Isaaks Opferung; Jakobs Flucht und Heimkehr; Josephs Erhöhung; Moses Berufung. 6 neue Sprüche, 13 Liederverse in geeigneter Anknüpfung: Herr, wie sind deine Werke; Wach auf, mein Herz (3, 4); Artikel 1 mit Erklärung; Die Welt vergeht mit ihrer Lust; Ach, bleib mit deiner Gnade (1—6); Leget die Lügen ab; Laß mich mit jedermann; Gott des Himmels und der Erde (1); Herr, ich bin zu geringe; In allen meinen Taten (6, 9); Wir wissen, daß denen; Lobe den Herrn (1); Leben und Wohltat hast du. — 2. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Gesetzgebung; Auszug. In Anknüpfung daran Sprüche und Liederverse: Und ob ich schon wanderte; Gott ist gegenwärtig; Unsere Hülfe steht im Namen; Frage 48 des Katechismus; Vom Himmel hoch (4—8); Gelobet seist du (1); Mir nach, spricht Christus; Lobe den Herrn, den mächtigen König (2 und 3); O Gott, du frommer Gott (1). 3 Sprüche; 9 Liederverse. — 3. Dritteljahr: Biblische Geschichte: Jairi Töchterlein; Hauptmann zu Kapernaum; Der verlorene Sohn; Der barmherzige Samariter; Jesu Einzug in Jerusalem; Gefangennahme Jesu; Himmelfahrt Jesu. 6 Sprüche,

10 Liederverse und zwar: Aus tiefer Not (1, 5); So wir unsre Sünden bekennen; Wohlzutun und mitzuteilen vergesset nicht; Machet die Tore weit; Wie soll ich dich empfangen (1, 2); Wer mich bekennet vor den Menschen; O Haupt voll Blut (2, 4, 8, 9); dazu Gebot 1, 4, 6, 5, 9 mit Erklärung, Artikel II ohne Erklärung.

b) Katholische. Wiederholung und Erweiterung der Lehraufgabe der 2. Klasse. Neu hinzutreten: 1. Dritteljahr: Biblische Geschichte: A. T. Lekt. 9, 10, 22—26, 28—30, 32. — Katechismus: Die 8 ersten Glaubensartikel (78 Fragen mit Sternchen). — Gebete: Gute Meinung; Unter deinem Schutz und Schirm. — 2. Dritteljahr: Biblische Geschichte: N. T. Lekt. 1, 12, 13, 15—17, 21—23, 25, 27. — Katechismus: 4 letzte Glaubensartikel; 10 Gebote Gottes; 5 Gebote der Kirche (100 Fragen mit Sternchen). — Gebete: Gebet vor dem Unterricht und die 6 Stücke. — 3. Dritteljahr: Biblische Geschichte: N. T. Lekt. 28, 30, 31, 40, 41, 43. — Katechismus: Die hl. Sakramente (90 Fragen mit Sternchen). Gebete: Die 3 göttlichen Tugenden; Reue und Vorsatz.

Deutsch, 9 Std. — a) Lesen und Einteilung des Lesestoffs wie in Vorschule 2. Häufigere Übungen im Nacherzählen. 4 Std. — Lehraufgabe wie in Klasse 2, dazu Nacherzählungen. — In einigen passenden Stunden Benutzung der Magnusschen Farbentafeln, wie in Vorschule 2.

b) Rechtschreibung, 4 Std. — Gang des Unterrichts unter Benutzung von Splettstößer. Alles minder Wichtige wird übergangen. — Alle 8 Tage ein Diktat ins Reinheft.

c) Sprachlehre, $\frac{2}{2}$ Std. — Kein Lehrbuch. Der Unterricht folgt den Splettstößerschen Sprachübungen (Septima) unter Ausschaltung des minder Wichtigen.

Rechnen, 5 Std. — Regelmäßige schriftliche Arbeiten. Wiederholung des Lehrstoffs der 2. Klasse. 1. Dritteljahr: Einführung in den Zahlenkreis von 1 bis Million. Addition und Subtraktion zweistelliger Zahlen zu und von dreistelligen. Großes Einmaleins und entsprechende Fälle der Division. Addieren und Subtrahieren dreistelliger Zahlen. — 2. Dritteljahr: Multiplikation. Die Division der Multiplikation entsprechend. — 3. Dritteljahr: Die Flächen- und Zählmaße mit nichtdezimaler Teilung. Die 4 Grundrechnungen mit denselben. Überall angewandte Aufgaben, besondere Dreisatzaufgaben, sowie Kopfrechnen vor dem Schriftrechnen. Alle 14 Tage eine Arbeit ins Reinheft.

Schreiben, 4 Std. — Fortgesetzte Einübung der deutschen und Erlernung der lateinischen Schrift.

Singen, 1 Std. — Neu eingeübt werden aus dem Liederbuch: Alle Vögel sind schon da; Ich hab mich ergeben; Mit dem Pfeil, dem Bogen; O Tannenbaum; Stille Nacht; Singt Gottes Lob.

Turnen, 1 Std. — Nach dem besonderen Lehrplan für den Turnunterricht: Ordnungsübungen, Freiübungen, Geräteübungen und zwar Übungen mit dem langen Schwingseil, im Springen, an den Schwebestangen, Kletterstangen, am Reck und Barren. — Spiele: Blinde Kuh; Tag und Nacht; Brückenmann; Glucke und Geier; Wolf im Garten; Ballwerfen; Hink- und Ziehkämpfe.



1875

